

Praxisseminar

Untersuchung von Schimmel- und Feuchteschäden mittels Forensiklampen

Möglichkeiten und Grenzen im Rahmen der
baubiologischen Tätigkeit zur ersten Bestandsaufnahme

mit Dirk Herberg



Montag, 20. April 20 von 10.00 bis 16.30 Uhr

im



Büttnergasse 8, 97355 Wiesenbronn
(Shuttle ab Bahnhof Kitzingen möglich)

Zielgruppe

Sachverständige, Schadensermittelnde, Schadensregulierende und Sanierende aus den Bereichen Baubiologie und Bau sowie alle, die sich für forensisches Arbeiten interessieren.

Darum geht es



Als baubiologisch Tätige wollen wir schnell eine erste Information über ein Gebäude erhalten. Schwach fluoreszierende Eigenschaften wie sie z. B. von mikrobiologischen Stoffwechselprodukten erzeugt werden, können Hinweise auf einen möglichen Befall geben. So können auffällige Bereiche eingegrenzt und eine gezieltere Probenahme-strategie entwickelt werden. Hierzu werden - wie in der Kriminalistik auch - energiereiche monochromatische Lichtquellen verwendet. Mit Spezialfiltern können bestimmte Wellenlängen des Lichtspektrums ausgefiltert werden und so befallene Bereiche oder Wasserränder visualisiert werden.

Forensische Bilder geben oftmals wichtige zusätzliche Informationen, die anders nicht erkennbar sind und die zur Aufklärung von Bauschäden beitragen.

In unserem **Praxisseminar** haben Sie die Möglichkeit, die neue Technik auszuprobieren und Fragen zum Handling und der Optimierung zu stellen, falls Sie selbst schon damit arbeiten.

Zum Einstieg erhalten Sie eine **Einführung**:

- Was ist eigentlich Fluoreszenz?
- Was fluoresziert?
- Welche Filter brauche ich wann?

Im Rahmen verschiedener **Anwendungsbeispiele** werden Möglichkeiten, aber auch Grenzen erläutert.

Sie spielen mit dem Gedanken sich eine **Ausrüstung zuzulegen**? Dirk Herberg nennt Ihnen Details zu den Geräten und gibt wertvolle Tipps für die Beschaffung.

An extra für Sie **angelegten Exponaten** werden Baufeuchte, Wasserschäden, Schimmelpilzbefall und verdeckter Befall aufgezeigt

Warum Dirk Herberg?

Er beschäftigt sich seit 2015 mit der optischen Forensik und ist Experte für Tatortleuchten. In der Praxis setzt er die Lampen immer zur Gewinnung eines ersten orientierenden Eindrucks ein. Je nach Fluoreszenz kann er entscheiden, an welcher Stelle Proben entnommen werden, um die visuellen Eindrücke zu überprüfen.

Sie profitieren von seinem **praktischen Erfahrungsschatz**.

Ihre Investition

Die Kosten für das Praxis-Seminar betragen **475,00 Euro NETTO**. Im Preis enthalten sind 2 Kaffeepausen, ein Mittagessen und Tagungsgetränke. Wer **bis 8 Wochen vor dem Seminar bucht und bezahlt** nimmt zum Preis von **405,00 Euro NETTO** teil. **VDB-Mitglieder** erhalten zusätzlich einen **Rabatt von 30 EUR**, unabhängig vom Tag der Anmeldung.

Details zur Tagungsstätte und zur Zimmerbuchung

Das Hotel liegt im idyllischen Weinort Wiesenbronn direkt neben dem VDP-Weingut Roth. Das ehemalige landwirtschaftliche Anwesen wurde nach ökologischen Richtlinien in ein modernes Haus mit Wohlfühlcharakter verwandelt. Zudem steht zu jedem Zimmer ein Parkplatz zur Verfügung. Die Anreise mit dem PKW ist empfehlenswert (auch um Wein mit nach Hause zu nehmen).

Bahnreisenden bieten wir einen Shuttleservice vom Bahnhof Kitzingen an.

Einzelzimmer können zum Preis von 55 Euro gebucht werden unter dem Stichwort „Bauforensik“. Bei allen Zimmern ist ein leckeres Frühstücksbuffet inklusive. Das Frühstück ist Naturland-zertifiziert. Kontakt: Kerstin Büttner, Telefon: 09325 / 979408-0, E-Mail: info@rothweinhotel.de

Wenn Sie noch Fragen haben

Sprechen Sie uns einfach an: Per Telefon 0 41 83 / 50 98 20 oder per E-Mail an kompetenzschule@um-d.de. Ihre Ansprechpartnerin ist Sabine Müller-Dietrich. Fachliche Fragen beantwortet Ihnen Ihr Referent Dirk Herberg unter der Rufnummer 0281 - 20 62 435 oder per E-Mail an info@umweltanalytik-nrw.de.

Anmeldung

Für die Teilnahme am Seminar ist eine **online Registrierung** unter <https://eveeno.com/Seminar-Bauforensik> erforderlich. Ihre Anmeldung gilt nach Zusendung unserer Eingangsbestätigung als verbindlich. Ihre Rechnung erhalten Sie nach Erreichen der Mindestteilnehmerzahl.

Rücktritt

Sie können selbstverständlich jederzeit vom Vertrag zurücktreten. Bis vier Wochen vor der Veranstaltung können Sie Ihre Anmeldung kostenfrei zurückziehen. Danach berechnen wir Ihnen eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 150 €. Bitte beachten Sie, dass bei einer Stornierung ab 10 Tage vor Seminarbeginn das Teilnahmeentgelt in voller Höhe fällig wird, wenn wir keinen Ersatzteilnehmer haben. Selbstverständlich können Sie einen Vertreter benennen oder einmal auf eine andere Veranstaltung umbuchen.

Kleingedrucktes

Wird das Seminar vom Veranstalter storniert oder verschoben, so werden bereits gezahlte Beträge zurückerstattet. Schadenersatz wird nicht geleistet. Die Seminarinhalte können sich aus aktuellen Anlässen ändern. Es ist den Teilnehmern nicht gestattet, Foto-, Video- oder Audioaufzeichnungen zu machen. Wir weisen darauf hin, dass ggfs. während des Seminars im Auftrag des Veranstalters fotografiert wird. Mit Ihrem Besuch räumen Sie dem Veranstalter die Nutzungs- und Veröffentlichungsrechte aller Ton-, Foto- und Videoaufnahmen auf sämtlichen Vertriebs- und Verarbeitungs Kanälen ein.